

1. Einfachauswahl (O18/3)

Welche Aussage trifft zu? Bei schwerer Herzinsuffizienz mit drohendem Lungenödem ist folgende Lagerung angezeigt:

- A) Halbsitzende, Beine tief
- B) Oberkörper tief, Beine hoch, wegen drohendem kardiogenem Schock
- C) Stabile Seitenlage
- D) Es ist keine besondere Lagerung notwendig
- E) Strikte Flachlagerung aufgrund der pulmonalen Belastung

2. Einfachauswahl (O18/23)

In welches der genannten Gefäße gelangt das Blut normalerweise zuerst, wenn es die linke Herzkammer verlassen hat?

- A) In die Aorta ascendens
- B) In die linke Arteria carotis communis
- C) In den Truncus coeliacus
- D) In der Aorta abdominalis
- E) In den Truncus brachiocephalicus

3. Aussagenkombination (O19/20)

Welche der folgenden Aussagen zu Erkrankung der Herzklappen treffen zu?

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Eine Fortleitung des Geräusches in die Karotiden kann bei der Aortenstenose auftreten | A) Nur 1 und 2 sind richtig |
| 2. Typisch für eine Aortenstenose ist eine große Blutdruckamplitude | B) Nur 4 und 5 sind richtig |
| 3. Bei der höhergradigen Aortenstenose besteht die Gefahr des plötzlichen Herztodes | C) Nur 1, 3 und 4 sind richtig |
| 4. Bei der höhergradigen Aortenklappeninsuffizienz ist ein systolisches und ein diastolisches Geräusch zu hören | D) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig |
| 5. Bei der Aortenklappeninsuffizienz sind schon im Frühstadium periphere Ödeme erkennbar | E) Alle Aussagen sind richtig |

4. Mehrfachauswahl (M18/5)

Sie auskultieren in Ihrer Sprechstunde das Herz eines Patienten. Dabei fällt ein diastolisches Geräusch auf. Für welche der folgenden Diagnosen spricht dieser Befund? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Aortenklappenstenose
- B) Mitralklappenstenose
- C) Aortenklappeninsuffizienz
- D) Mitralklappeninsuffizienz
- E) Mitralklappenprolaps

5. Mehrfachauswahl (M18/2)

Welche der folgenden Aussagen zur koronaren Herzerkrankung (KHK) treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

- A) Hauptrisikofaktoren sind u.a. Diabetes mellitus und arterielle Hypertonie
- B) Die stabile Angina pectoris muss stationär abgeklärt werden
- C) Ein unauffälliges Elektrokardiogramm (EKG) schließt einen akuten Herzinfarkt aus
- D) Die Diagnose gründet sich auf den veränderten Laborwert TSH-basal sowie den Befund der Sonographie
- E) Die medikamentöse Therapie besteht in der Regel unter anderem aus Acetylsalicylsäure (ASS), Betablocker und Statine

6. Aussagenkombination (M18/11)

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Typische Nebenwirkungen von Beta-2-Sympathomimetika (z.B. Salbutamol) sind:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Angina pectoris bei Vorliegen einer koronaren Herzkrankheit | A) Nur 1 und 3 sind richtig |
| 2. Anhaltendes Erbrechen | B) Nur 4 und 5 sind richtig |
| 3. Tachykardie | C) Nur 1, 2 und 5 sind richtig |
| 4. Tremor | D) Nur 1, 3 und 4 sind richtig |
| 5. Bradykardie | E) Nur 1, 2, 3 und 4 sind richtig |

7. Einfachauswahl (M18/25)

Welche Aussage trifft zu? Unter einem Pulsdefizit versteht man:

- A) Große Blutdruckamplitude
- B) Blutdruckdifferenz zwischen rechtem und linkem Arm
- C) Extrasystolen
- D) Differenz zwischen Herzfrequenz und peripherer Pulsfrequenz
- E) Blutdruckdifferenz zwischen oberer und unterer Extremität

8. Mehrfachauswahl (M19/17)

Welche der folgenden Aussagen treffen zu? Wählen Sie **zwei** Antworten!

Eine große Blutdruckamplitude ist am ehesten typisch für eine

- A) Aortenklappeninsuffizienz
- B) Aortenklappenstenose
- C) Lungenembolie
- D) Hyperthyreose
- E) Sarkoidose

9. Einfachauswahl (M19/29)

Welche Aussage zur Untersuchung des Herzens trifft zu?

- A) Der 1. Herzton ist kürzer und heller als der 2. Herzton
- B) Eine Spaltung des 2. Herztons bei tiefer Inspiration ist immer pathologisch
- C) Der Herzspitzenstoß wird beim herzgesunden Patienten normalerweise im 3. ICR (Intercostalraum) in der Axillarlinie getastet
- D) Diastolische Herzgeräusche sind meist funktionell
- E) Bei Fieber ist mit funktionellen Herzgeräuschen zu rechnen

10. Aussagenkombination (O17/4)

Welche der folgenden Aussagen zur Herzinsuffizienz treffe zu?

- 1. Die Herzinsuffizienz ist eine subakut verlaufende infektiöse Erkrankung, meist der Herzklappen
- 2. Die Herzinsuffizienz ist eine Erkrankung des mittleren Alters (ca. 30. bis 40. Lebensjahr)
- 3. Hypertonie und koronare Herzkrankheiten sind Hauptursachen
- 4. Klinisch kommt es im Verlauf zu einer Abnahme der körperlichen Belastbarkeit
- 5. Eine Komplikation sind Herzrhythmusstörungen

- A) Nur 1 und 4 sind richtig
- B) Nur 2 und 5 sind richtig
- C) Nur 3, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur 2, 3, 4 und 5 sind richtig